

## Losung vom 7. Januar 2022

*Du sollst heute wissen und zu Herzen nehmen, dass der HERR Gott ist oben im Himmel und unten auf Erden und sonst keiner.*

*5. Mose 4,39*

*Es hat Gott gefallen, alle Fülle in ihm wohnen zu lassen und durch ihn alles zu versöhnen zu ihm hin, es sei auf Erden oder im Himmel.*

*Kolosser 1,19-20*

Der Mensch ist das einzige Geschöpf, das Fragen stellen, sich selber – ja und überhaupt alles infrage stellen kann. Das sollten wir auch tun – drum sind wir Mensch. Es ist nicht nötig, dass wir uns dumm stellen.

Wir sollten aber auch nicht, so tun, als wäre unsere Weisheit die einzige Wahrheit. Seien wir unserer Ansichten nie zu sicher.

Wir brauchen oft Hilfe. Als Glaubende den Rat des Himmels, den wir erbitten können im Gespräch oder Gebet mit Gott. Der Rat fällt dann vielleicht nicht direkt vom Himmel auf uns herunter, aber wir haben zumindest unsere Gedanken und Gefühle geöffnet. Nur mit offenem Herzen finden wir dann auch gute Antworten.

Wir wachsen an unseren Fragen, nicht an dem, was wir meinen, sicher zu wissen. Wer weise werden will, befragt sich selber und achtet auf andere Meinungen. Und wer fromm sein will, bringt seine oder ihre Unsicherheiten vor Gott. *Du sollst heute wissen und zu Herzen nehmen, dass der HERR Gott ist oben im Himmel und unten auf Erden und sonst keiner.*

Gott, darauf vertraue ich auch in diesem Jahr.

Ihre Pfarrerin Christine Kern